

ELEKTROSTIMULATION

Seit fast 20 Jahren wird die elektrische Stimulation erfolgreich zur Behandlung von Inkontinenz verwendet. Durch die elektrischen Impulse wird der Schließmuskelmechanismus aktiviert und die Blase gehemmt. Weiters kann elektrische Stimulation - nach langzeitiger Verwendung - Funktionsstörungen der neuromuskulären Strukturen korrigieren und auf diese Weise eine weitere Behandlung überflüssig machen.

Die Wirksamkeit und Sicherheit der kurzzeitigen, elektrischen Stimulation werden seit 1975 getestet und immer wieder von Fachärzten bestätigt. Einen Teil der umfangreichen Artikel und Studien finden Sie unter Referenzen angegeben.

CONMAX - BESCHREIBUNG UND FUNKTION



- 1 = CONMAX Stimulationsgerät
- 2 = Anschluss für Elektroden
- 3 = Vaginale Elektrode
- 4 = Anale Elektrode
- 5 = Stärkeregler

So wirkt CONMAX

Diese Art der Behandlung hat sich bei Stress-, Drang- und kombinierter Inkontinenz bewährt, ebenso wird CONMAX bei Stuhlinkontinenz und bei Inkontinenz nach Prostataoperationen verwendet. Auch in Kombination mit Beckenbodengymnastik und anderen Therapien wird CONMAX empfohlen. Eingehende klinische Studien beweisen, dass in der Mehrzahl der Fälle die Behandlung mit CONMAX zu deutlicher Besserung oder Heilung führt. Es gibt keine Nebenwirkungen.

INDIKATIONEN:

Bei folgenden Arten von Inkontinenz wurden durch die Anwendung von CONMAX deutliche Therapieerfolge erzielt:

- Drang-, Stress- und Stuhlinkontinenz
- Dringender und häufiger Miktion
- Reizzustand der Blase infolge einer Prostatavergrößerung (irritative BPH)
- Neurogene Inkontinenz
- Neurogen enthemmter Blase (Multiple Sklerose, Mb Parkinson)
- Inkontinenz nach Prostataoperationen
- Unterstützung des Beckenbodentrainings

Kontraindikationen:

Das Gerät soll bei Herzschrittmacher-Patienten, während einer Schwangerschaft und der Menstruation nicht angewandt werden. Harninfektionen und Ausfluss müssen vor Beginn der Therapie behandelt werden.

Nebenwirkungen:

In sehr seltenen Fällen wurde eine leichte Schleimhautentzündung beobachtet.

Anwendung:

1-2mal täglich 20 Minuten, 4-12 Wochen

Zur Erhaltung des guten Trainingszustandes und damit des Heilerfolges, sollte CONMAX auch nach Beendigung der Therapie in regelmäßigen Abständen (1x wöchentlich, mind. aber 2x monatlich) angewendet werden.

Bemerkung: Detailliertere Informationen zur Anwendung finden Sie in der Gebrauchsanweisung

